

# 150 Gäste feiern Fest der Begegnung

SPD-Ortsverein Langenhagen bringt europäischen Frühlingsanfang und Newroz-Tradition zusammen

Zusammen mit rund 150 Gästen hat der SPD-Ortsverein Langenhagen gestern ein Fest der Begegnung im Gemeindehaus der Elisabethkirche gefeiert.

VON STEPHAN HARTUNG

**LANGENHAGEN.** Im Kalender der Mitteleuropäer ist es der Frühlingsanfang. Auf dem Balkan, im Nahen Osten, am Kaukasus und sogar auf den Philippinen bedeutet der 20. März den Beginn des neuen Jahres. Newroz heißt das Fest, übersetzt bedeutet dies so viel wie „Neuer Tag“ oder „Neubeginn“. Der SPD-Ortsverein Langenhagen legte kurzerhand Frühlingsanfang und Neujahrsfest auf einen Tag.

„Im kurdischen und persischen Kalender ist der 20. März der erste Tag des neuen Jahres“, berichtet Azad Salim, der das Fest zusammen mit Marianne Djavadi organisiert hat. Beide sind Mitglied im Vorstand des Ortsvereins. Die Kurden sind jedoch mit ihrer Zeitrechnung schon etwas weiter. „Bei ihnen beginnt jetzt das Jahr 2716, der persische Kalender differiert sogar um 800 Jahre“, sagt Salim. Weltweit, erklärte Djavadi, feiern rund 300 Millionen Menschen das Newroz-Fest, teilweise dauert es zwei Wochen inklusive Urlaub mit der Familie.

Zu Gast waren im Gemeindehaus zahlreiche Menschen unterschiedlicher Herkunft: außer vielen Langenhangern, die sich teilweise ehrenamtlich um Flüchtlinge kümmern, auch afghanische



Die Tanzgruppe Bamboo Philipinos (Bild oben links) unterhält die Besucher. Marco Brunotte (Bild oben rechts), Marianne Djavadi, Elke Zach, Azad Salim und Irina Brunotte freuen sich auf das Fest. Rund 150 Menschen feiern gemeinsam. Hartung (3)

Sänger, philippinische Tänzer und Migranten, einige von ihnen aus der Deutsch-Vermittlung der Emmauskirchengemeinde. Und natürlich durfte für die etwa zwei Dutzend Kinder auch entsprechendes Programm nicht fehlen.

Das Figurentheater Marmelock aus Hannover führte das Stück „Fiete Anders“ auf. Dabei ging es um ein Schaf, das mit rot-weißen Streifen zur Welt gekommen war – und sich in seiner Umwelt zu rechtfinden muss, weil es anders

aussieht als die herkömmlichen Schafe.

Anders aussehen, vielleicht von woanders herkommen, aber trotzdem miteinander kommunizieren können – das wollte der Ortsverein erreichen, dies wurde mit

dem dreistündigen Fest der Begegnung umgesetzt. Einziges Manko: Für echte Frühlings- oder Newroz-Gefühle ist es hierzulande noch zu kalt. Salim lacht. „Im Iran oder Irak sind es jetzt 20 Grad“, berichtet der Kurde.

## Schüler zweier Schulen bauen gemeinsam Draisine

Projekt ist in regulären Unterricht integriert und wird benotet

VON LISA OTTO

**HANNOVER.** 16 Schüler der Pestalozzi-Schule und der Brinker Schule bauen gemeinsam eine Handhebel-Draisine. Nach langer Planung und Suche nach dem geeigneten Ort findet seit 2014 das Do-It-Projekt der Bürgerstiftung Langenhagen in den Eilers Werken Hannover statt.

Nachdem die Schüler der Pestalozzi-Schule in den vergangenen Schuljahren bereits motorisierte Karts gebaut hatten, wird das Projekt in diesem Schuljahr fortgesetzt – diesmal in Koopera-

tion mit der Brinker Schule. Beide Schulen haben das Projekt in den Unterricht integriert.

An der Draisine können nicht immer alle arbeiten. Daher wird nebenbei ein Tandem umgebaut. Die Ergebnisse werden am Ende des Schuljahres benotet. Schüler der zehnten Klassen haben die Wahl zwischen einem Technik- und einem Hauswirtschaftsprojekt. Beide laufen jeden Dienstag parallel.

Das Projekt wird ehrenamtlich von Wolfgang Reichel, Klaus Kutische, Martin Duensing und Peter Schwamborn unterstützt. Alle vier

haben ihre Fachbereiche, sodass die Schüler mit guter Betreuung, unter anderem flexen, schweißen, Teilbereiche der Elektrotechnik sowie das Schreiben von Berichten lernen. Auch die beiden Lehrer Lutz Niederlein (Brinker Schule) und Michael Kroker (Pestalozzi-Schule) stehen ihren Schülern jederzeit zur Seite.

Für den Bau der Draisine ist diese Mischung des Teams ein klarer Vorteil, da größtenteils mit „learning by doing“ gearbeitet wird, wie Reichel betont. Bis jetzt ist das Gestell des kleinen Schienenfahrzeugs fertig. Spätestens



Die Schüler der Brinker Schule und der Pestalozzi-Schule versammeln sich in der Werkstatt. Otto

im Juni soll das Gefährt auf den Schienen des Geländes getestet werden. Eine Weiterführung des Projektes ist mit beiden Schulen geplant. Im nächsten Schuljahr sollen dann alle möglichen Arten von Fahrrädern hergestellt und umgebaut werden.

Ziel des ganzen Unternehmens ist es, den Jugendlichen eine zusätzliche Qualifikation zu bieten, ihnen die Arbeitswelt näherzubringen und ihnen damit eventuell einen Vorteil für einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz zu verschaffen.

## Abzeichen für Schwimmer

**LANGENHAGEN.** Das DLRG Langenhagen bietet ab dem 8. April einen Rettungsschwimmerkurs an. An fünf Abenden, jeweils freitags, soll im Hallenbad Godshorn die Praxis vermittelt werden. Der Theorie- und die abschließende Prüfung sind für den 16. und 17. April (jeweils ganztägig) in der DLRG-Wasserrettungsstation geplant. Teilnehmer sollten für das Rettungsschwimmerabzeichen in Bronze mindestens zwölf Jahre,

für Silber mindestens 15 Jahre und für Gold mindestens 16 Jahre alt sein. Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben. Erzieher und Grundschullehrer können bei Vorlage einer Bescheinigung des Arbeitgebers kostenlos teilnehmen. Anmeldungen sind möglich über ein Formular im Internet auf [langenhagen.dlr.de](http://langenhagen.dlr.de) oder per E-Mail an [axel.remus@langenhagen.dlr.de](mailto:axel.remus@langenhagen.dlr.de). Weitere Infos gibt es unter Telefon (05 11) 785 3275. Im/sde

**GARTENBRUNNEN**  
Pumpen  
und mehr...

Brunnenbauernmeister  
U. Stachelscheid

Tele.: 0511 - 72 37 57

sbl.brunnenbau@htp-tel.de

**FAHRRADVIELFALT**  
**2016er Modelle**  
zugreifen & sparen!

Qualität hat einen Namen...

**ZWEIRAD KRÜGER**  
GmbH + Co. KG

WALSRODER STR. 141, 30853 LANGENHAGEN, Tel. 0511/738047  
www.zweirad-krueger.de, Mo. - Fr. 9 - 18.30, Sa. 9 - 14 Uhr